Ausgabe November 2013

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein

AKTUELL

Ein Infoblatt veröffentlicht durch den Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.

Oma ist ein Stern am Himmel

Unsere Tochter Kimberley war 6 Jahre alt als ihre geliebte Oma an Krebs starb.

Wir waren gerade auf dem Weg zu ihr, als wir die Nachricht erhielten, so dass Kimberley von Anfang an den endgültigen Verlust, den Schmerz ihres Opas und die große Trauer in der Familie spürte.

Herr und Frau Buck haben in ihrem Geschäft „Top-KaufBuck" im Kieler Westring an der Kasse ein Spendenhäuschen stehen, das sie uns alle zwei Wochen randgefüllt mitbringen. So unterstützen sie zusammen mit Ihren Kunden kontinuierlich unseren Verein und damit die Kinder und Jugendlichen in den Gruppen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei dem Ehepaar Buck und bei allen Spendern!

In unseren Augen ging sie angemessen mit der Situation um, zeigte Stärke und ihre Liebe und verarbeitete das Geschehen. Bei einem Lehrergespräch, ca. 3 Jahre später, stellte sich dann leider heraus, dass Kimberley, so wie zu Hause auch, in der Schule oft nicht wusste, wohin mit den plötzlich auftretenden Gefühlen und ihren Tränen. Die Folge waren Unkonzentriertheit und schlechte schu-lische Leistungen.

Von ihrer Klassenlehrerin erhielten wir den Hinweis auf den Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein. Nach einem ersten persönlichen Beratungsgespräch wollte Kimberley gerne an einer Trauergruppe teilnehmen. Seit Januar 2012 sind wir jetzt dort und Kimberley gefallen besonders die Gespräche mit den ehrenamtlichen Begleitern und mit den anderen betroffenen Kindern.

Für Kimberley ist Oma immer ein Stern am Himmel, aber jetzt einer, zu dem sie ohne Tränen, aber mit guten Erinnerungen hochschauen kann.

Unsere Kunden sind oft skeptisch, ob sie etwas in das Spendenhäuschen tun sollen. Wo bleibt das Geld und wie wird es verwendet? Wenn ich dann von der Arbeit des Vereins berichte und darüber, dass wir ganz offen mit der gesammelten Spendensumme umgehen (Aushang am Ende des Jahres), dann sind die meisten sehr beeindruckt. So wird aus einem Cent dann auch mal ein „Ausleeren" des Kleingeldfaches.

Im letzten Jahr sind über **600,00 Euro** zusammen gekommen und das finden wir so toll, dass wir sehr gern weiterhin die Spendenhäuschen in unserem Geschäft aufstellen.

Vielen lieben Dank an Familie Buck!

Liebe Freunde und Förderer,

es ist nun schon über sechs Jahre her, dass mich zwei nette Frauen des Vereins in ihrem kleinen Büroraum fragten, ob ich den Verein nicht in administrativen Fragen wie Finanzen, Organisation, Personal unterstützen könnte. Ich habe damals spontan zugesagt, und seitdem arbeite ich im Vorstand mit.

In diesen Jahren ist unser Verein – unterstützt durch großes Engagement vieler ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – stark gewachsen, er ist „erwachsen" geworden. Ermöglicht wurde das auch durch großzügige Beiträge vieler Förderer, denn nach wir vor finanzieren wir uns fast ausschließlich durch Spenden.

Ich habe meine Arbeit für unseren Verein – auch durch das sehr gute Arbeitsklima – immer als sehr bereichernd und befriedigend empfunden. Ihnen, unseren Freunden und Förderern danke ich sehr für die gute Unterstützung. Wir wollen Sie auch weiterhin mit diesem Infoblatt zeitnah über unsere Arbeit informieren. Viel Freude beim Lesen.

Hartmut Niesing

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein

Steckbrief

Marion Hollmann

Mein Name: Marion Hollmann

Mein Alter: 53 Jahre

Mein Beruf: landwirtschaftlich-technische Assistentin

Ich engagiere mich ehrenamtlich, weil: Es ist für mich wichtig, mich um andere Menschen und hier insbesondere um Kinder zu kümmern, denen es nicht gut geht. Neben den privaten und beruflichen Dingen, die mein Leben ausmachen, ist es eine sinnvolle und befriedigende Ergänzung. Deshalb nehme ich mir gerne die Zeit für den Verein.

Ich bin bei den Trauernden Kindern tätig seit: März 2005

Ich kenne den Verein durch: 2004 lernte ich Maike Grell kennen, eine der Mitbegründerinnen des Vereins. Als ich ihr von meiner Absicht berichtete, mich ehrenamtlich zu betätigen, machte sie mich auf den Verein aufmerksam und lud mich zur ersten Schulung im Februar 2005 ein.

Meine Aufgabe im Verein: Ich begleite die Kinder in zwei Trauergruppen, dabei lasse ich mich stets auf die Stimmung ein, in der das Kind sich gerade befindet, ob es z. B. gerade wütend ist und sich im Bewegungsraum austoben möchte, oder ob es mit mir über seine Trauer sprechen möchte. Ich gebe dem Kind den Raum für seine Wünsche und versuche nicht, die Aktivitäten in eine andere Richtung zu lenken.

An der Arbeit bringt mir besonders Freude: An erster Stelle das Zusammensein mit den Kindern. Es freut mich, wenn ich merke, dass sie gerne zur Trauergruppe kommen und die anfängliche Unsicherheit vergeht. Es berührt mich, wenn ein Kind Vertrauen zu mir hat und gerne mit mir etwas machen möchte. Aber auch das Zusammensein in der Ehrenamtler-Runde finde ich sehr gut. Die Vor- und Nachbesprechungen sind sehr wichtig für mich. Ich habe immer das Gefühl, hier gut aufgehoben zu sein und gehe zufrieden danach nach Hause.

Mein schönster Moment im Verein: Ich habe ein Mädchen über zwei Jahre begleitet. Wir haben viel mit dem Ball gespielt. Als ich einmal nicht kommen konnte, sagte sie mir danach „mit den anderen war es ja auch ganz nett, aber mit dir spiele ich viel lieber". Das war ein tolles Kompliment und ich war schon traurig, als das Mädchen sich aus der Gruppe verabschiedet hat.

Ich wünsche mir für die Zukunft: Es wäre gut, wenn sich noch mehr Menschen für ein Ehrenamt im Verein entscheiden würden, denn eine kontinuierliche Arbeit mit einer ausreichenden Anzahl Ehrenamtlicher ist sehr wichtig.

Sie interessieren sich auch für eine ehrenamtliche Tätigkeit in unserem Verein? Melden Sie sich einfach per E-Mail oder telefonisch. Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Sommerfest mit Pferd

Sonne satt, Märchen lauschen auf der Wiese unter einem Baum, lecker essen und trinken. Unser Sommerfest auf Hof Akkerboom ist gute Tradition. Alle haben sich viel Mühe gegeben bei den Vorbereitungen und viele kamen. Kinder und Jugendliche aus den Gruppen, Eltern, Ehrenamtliche und Mitglieder des Vereins nutzten die Gelegenheit zum Austausch und Spaß haben. Die Gespräche verstummten, als plötzlich ein lautes Wiehern ertönte und ein Pferd auf den Hof galoppierte. Nur zögerlich trauten sich die Kinder näher, zu ungewohnt war das Bild.

Das Pferd stellte sich als pflegeleicht und freundlich heraus und schnell eroberte der Reiter, Zauberer Kay Herzig mit seinen Luftballontieren und -figuren die Herzen der Kleinen. Fröhliche Lieder rundeten das gelungene Fest ab. Danke allen Helfern und Spendern und auf Wiedersehen wenn wir unseren 10. Geburtstag auf Hof Akkerboom feiern.

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein

Ausblick 2014

2014 wird für unseren Verein ein ganz besonderes Jahr: Wir können unser **10-jähriges Bestehen** feiern und darauf sind wir ganz besonders stolz! Es war im Februar 2004 als die Kielerinnen Maike Grell und Nicole Morbach die Idee hatten, Trauerarbeit für Kinder und Jugendliche anzubieten. Nur ein halbes Jahr später erfolgte die offizielle Vereinsgründung und im November startete die erste begleitete Gruppe für Kinder und Jugendliche.

Inzwischen ist der Verein weit über die Stadt Kiel hinaus bekannt und wird von betroffenen Familien und Ratsuchenden aus ganz Schleswig-Holstein als Anlaufstelle genutzt. Über 50 Kinder und Jugendliche besuchen derzeit unsere Gruppen, fast 40 Ehrenamtler begleiten sie. Mit dem wachsenden Zuspruch und einer immer größer werdenden Zahl von finanziellen Unterstützern wurde es sogar möglich, zwei hauptamtlich arbeitende Mitarbeiterinnen fest etablieren zu können. Sie kümmern sich um die pädagogische Leitung des Vereins und sorgen für eine reibungslose Organisation.

Wir haben sehr viel erreicht in dieser Zeit: Zahlreichen Familien konnten wir in diesen Jahren helfen und es ist wunderbar, auf die vielen bewegten, ereignisreichen Jahre zurückzu- blicken. Diesen Erfolg wollen wir kräftig feiern und laden Sie heute schon herzlich ein, dabei zu sein: **Am 30. August 2014 von 11.00 bis 17.00 Uhr auf Hof Akkerboom in Kiel!**

Über uns

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein ist ein als gemeinnützig anerkannter, eingetragener Verein, der im Jahr 2004 gegründet wurde.

Was bieten wir an?

Ehrenamtlich begleitete Gruppentreffen für Kinder und Jugendliche im Alter von 3-18 Jahren, die den Tod eines nahe stehenden Menschen betrauern

Begleitete Erwachsenen-Trauergruppen für die Angehörigen der Kinder (zeitgleich)

Persönliches Erstgespräch für betroffene Familien

Beratung für pädagogisches Fachpersonal aus Kindertagesstätten, Schulen und heilpädagogischen Einrichtungen

Schnelle Hilfe im akuten Trauerfall (z. B. in der Schule)

Wie finanzieren wir uns?

Die Arbeit des Vereins finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spendengeldern. Es fallen regelmäßig Ausgaben für Räume, Heizkosten, Fachpersonal, Kerzen, Bastelmaterial, Fortbildungen u.v.m. an.

Termine

Gruppentreffen:

Trauergruppe für Kinder (3-13 Jahre) alle 2 Wochen mittwochs und donnerstags 16.30 – 18.00 Uhr

Trauergruppe für Jugendliche (14-18 Jahre) alle 2 Wochen dienstags 16.30 – 18.00 Uhr

Anmeldung erforderlich. Einzelberatung nach Terminabsprache auch kurzfristig möglich!

Buchvorstellung

Papas Arme sind ein Boot – Buchvorstellung von Annelore Enge

Der Vater sitzt schweigend im Wohnzimmer. Sein kleiner Sohn liegt im Bett und kann nicht schlafen. Er geht zum Vater und klettert zu ihm auf den Schoß, legt seine Wange an Papas Wange. Ein Gespräch von vier kurzen Sätzen erzählt uns, weshalb die Räume so still, dunkel und kalt scheinen: die Mutter ist tot.

Der Vater schiebt seine Hände unter die Knie des Jungen, geht mit ihm nach draußen und sie fangen an miteinander zu reden. „Papas Arme sind wie ein Boot", denkt das Kind. Der Vater hält das Kind liebevoll und findet selbst Halt an ihm. Dass die Einsamkeit und die Trauer so ein wenig besser auszuhalten sind, ist auch an den warmen Farben der Bilder zusehen, die am Ende die dunklen zurückdrängen.

Lunde, Stein Erik/Torseter, Oyvind (Bilder), Hildesheim 2010, Gerstenberg, 32 Seiten, ab 4 Jahren, 12,95 Euro

Impressum

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.
Lerchenstraße 19a, 24103 Kiel
Tel. 0431-260 20 51,
info@trauernde-kinder-sh.de
www.trauernde-kinder-sh.de

Telefonische Sprechzeiten:
montags bis donnerstags von 10 - 12 Uhr

4. Ausgabe

Auflage: 600 Stück; Gestaltung und Layout: Yvonne Dietz, Kompleks Werbeagentur, Kiel; Redaktion und Foto: Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.
Wir bedanken uns für den Druck bei dem Druckzentrum Neumünster!

Wenn Sie das Infoblatt abbestellen möchten, schreiben Sie uns einfach eine Mail.

Spendenkonto:
Förde Sparkasse • BLZ 210 501 70 • Konto-Nr. 140 006 1089

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein

Wir danken allen Spendern...

die unsere Arbeit im Verein unterstützen. Jede Spende ist wichtig und trägt dazu bei, dass wir weiterhin für unsere Kinder und Jugendlichen da sein können.

„Wer der Trauer Raum gibt, schafft Platz für das Lachen"

5. BOOTSHAFEN-SOMMER KIEL

In diesem Jahr waren wir Benefizpartner beim 5. Bootshafensommer in Kiel und hatten dort am 31. August die Möglichkeit, unseren Verein auf der Veranstaltung vorzustellen.

Der ganze Tag stand unter dem Motto: „Wer der Trauer Raum gibt, schafft Platz für das Lachen" und wurde von Kiel-Marketing gemeinsam mit der Deichperle Kiel zu unseren Gunsten veranstaltet.

Deichperle

Herzlichen Dank!

Für jedes verkaufte Getränk spendete die Deichperle Kiel 1,00 Euro und viele Besucher haben diesen Betrag noch spontan erhöht. Es kamen **1.332,82 Euro** an diesem Tag zusammen. Bei der Spendenübergabe in unseren Räumen, rundeten Frau Angst und Herr Kraft von der Deichperle den Betrag auf **1.500,00 Euro** auf und laden im nächsten Jahr die Kinder und Jugendlichen aus unseren Gruppen zu einem schönen Tag am Strand ein. Herzlichen Dank!

Foto: Kiel-Marketing

SCHÜLERLAUF

Kurz vor den Sommerferien haben Lehrer, Eltern und Schüler der Theodor-Heuss-Schule in Kiel einen Benefizlauf organisiert, um die Arbeit unseres Vereins zu unterstützen. Die Schüler der 1.-4. Klasse erliefen die stolze Summe von **7.011,12 Euro**! Ein wirklich tolles Ergebnis! Nach den Ferien haben die Kinder den symbolischen Scheck über die Spendensumme an Anne Bieger aus unserem Verein überreicht.

Wir bedanken uns bei allen Läufern, aber auch den engagierten Eltern, Lehrern und vor allem auch bei den Menschen, die die gelaufenen Runden der Kinder finanziert haben. Vielen Dank!

Ein großes Dankeschön geht auch an Karen Kieback, die eigens für den Verein diese Dankeskarte entworfen und gespendet hat.

HERZKISSEN-AKTION

Wieder haben uns die fleißigen Näherinnen der Herzkissen-Aktion Kiel bei einem Besuch bei uns mit vielen schönen Dingen überrascht. Ein wunderschöner und liebevoll erstellter Wandbehang ziert nun unseren großen Gruppenraum. Kleine Rucksäcke aus unterschiedlichen Stoffen stehen uns jetzt für unser Abschiedsritual aus den Gruppen zur Verfügung, viele schöne und kuschelige Tiere haben ihren Platz hier bei uns gefunden und leisten den Kindern während der Zeit hier im Verein Gesellschaft.

Großes Dankeschön an all die fleißigen und kreativen Damen und auch Herren!

Wichtige Information! SEPA - Verfahren

Ab dem 1. Februar 2014 dürfen Kreditinstitute Überweisungen und Lastschriften nur noch im SEPA (Single Euro Payments Area)-Format annehmen. Die SEPA-Lastschrift sieht einige neue Elemente vor, die es im deutschen Einzugsermächtigungsverfahren nicht gegeben hat. Auch wir müssen unsere Lastschriften für Mitgliedsbeiträge, Spenden und Gruppenbeiträge dem SEPA Verfahren angleichen. Falls Fragen dazu auftreten, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Kieler Volksbank, IBAN: DE18 2109 0007 0062 7117 09, BIC: GENODEF1KIL

Förde Sparkasse, IBAN: DE71 2105 0170 1400 0610 89, BIC: NOLADE21KIE

© Das Copyright liegt bei Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.